

SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung für gewerbliche Systeme

Service - Überblick

Bei der Service-Dienstleistung „SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung für gewerbliche Systeme“ wird das bereits vorab installierte und zum Einspeisen vorbereitete PV-System oder die SMA Commercial Storage Solution (incl. Kommunikationsgerät und Anlagenregler) durch den SMA Service parametrieren, um die Anforderungen des Netzbetreibers zu erfüllen.

Für den Bearbeitungsprozess benötigte Informationen

Um den Bearbeitungsprozess so reibungslos wie möglich zu gestalten und das bestmögliche Ergebnis für Sie zu erzielen, bitten wir Sie, uns folgende Informationen bereits bei Ihrer Anfrage zu übermitteln:

- Anlagenkonstellation inklusive Art und Typ der Kommunikationsprodukte und Regler, Art des Energiezählers, Art und Typ der Wechselrichter sowie einzustellenden Parameter nach Vorgabe des Netzbetreibers oder nach Netzanschlussrichtlinie (z. B. E.9 Bogen nach VDE-AR-N 4110 oder E.8 Bogen nach VDE-AR-N 4105)
- Seriennummer des verbauten SMA Data Managers (Optional die Seriennummer eines SMA Wechselrichters)

Überblick über den Leistungsumfang

Nach Vertragsabschluss und bei erfüllten Voraussetzungen für die Inbetriebnahme übernehmen die SMA Spezialisten folgende Aufgaben:

- ☐ Vorgespräch zur Klärung des Leistungsumfangs und technischer Details
- ☐ Einstellung der vom Kunden bereitgestellten und zu verantwortenden Parameter in einem zwischen SMA und dem Kunden abgestimmten Termin per Remote-Zugriff
- ☐ Dokumentation der vorgenommenen Parametereinstellungen als Backup des Datenloggers bzw. des Anlagenreglers und weiterer relevanter Komponenten (bck/html-Format) für den Kunden
- ☐ Auf Wunsch Registrierung der Anlage im Sunny Portal powered by ennexOS.

Bei Nutzung eines SMA Data Manager M ist die Anmeldung im Sunny Portal powered by ennexOS verpflichtend.

Nicht im Leistungsumfang enthalten

Nicht im Leistungsumfang enthalten sind folgende Maßnahmen:

- ☐ Funktionsprüfung und Parametrierung von Anlagenreglern und Protokollkonvertern von Drittanbietern
- ☐ Überprüfung von EVU spezifischen Signallisten und die dazugehörige Dokumentation
- ☐ bauseitige Aktivitäten sowie Anpassungen und Änderungen am Router

Die Parametrierung erfolgt nur auf SMA Komponenten.

Dienstleister

Die SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung wird von SMA oder einer seiner Tochtergesellschaften bereitgestellt. SMA kann autorisierte Servicepartner mit der Durchführung der SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung bei Inbetriebnahme beauftragen.

SMA Produktarten

Die SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung ist für gewerbliche PV-Anlagen und SMA Commercial Storage Solutions, bestehend aus den folgenden SMA Produkte verfügbar:

- ☐ Sunny Tripower CORE1
- ☐ Sunny Tripower CORE2
- ☐ Sunny Tripower X
- ☐ Sunny Highpower PEAK3
- ☐ SMA Commercial Storage Solution
- ☐ SMA Data Manager M
- ☐ SMA Data Manager L
- ☐ EV Charger Business

SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung: Voraussetzungen

Die folgenden Voraussetzungen müssen vom Kunden auf eigene Kosten erfüllt werden:

- ☐ Die Installation und der Anschluss aller SMA Komponenten sind gemäß den entsprechenden Installationshandbüchern durchgeführt worden und durch SMA per Remote-Zugriff erreichbar.
- ☐ Alle SMA Komponenten verfügen über die aktuelle Firmware.
- ☐ Die Wechselrichter, das Kommunikationsprodukt und der optionale Anlagenregler müssen installiert und für die Inbetriebnahme durch SMA per Remote-Zugriff erreichbar sein.
- ☐ Die Wechselrichter sind bereit zum Einspeisen (AC und DC eingeschaltet).

- ❑ Um einen reibungslosen Bearbeitungsprozess sicher zu stellen, sind SMA bereits bei der Anfrage durch den Kunden die Anlagenkonstellation und die einzustellenden Parameter (z. B. der E9-Bogen) zu übermitteln. Dazu gehören Art und Typ der Kommunikationsprodukte und Regler, Art des Energiezählers sowie Art und Typ der Wechselrichter.
- ❑ Bei der Remote Inbetriebnahme eines SMA Commercial Storage Systems wird eine Zertifizierungsschulung des Installateurs vor Ort vorausgesetzt.
- ❑ Es muss ein Internet-Anschluss hergestellt werden, der die nachfolgenden Anforderungen erfüllt:
 - LTE-Anbindung mit unbegrenztem Datenvolumen muss verfügbar sein.
 - Alle Kosten für die Herstellung des Fernzugangs während der Inbetriebnahme müssen vom Kunden getragen werden.
 - Dem Kunden obliegt die Verantwortung für den funktionstüchtigen Betrieb des Internet-Anschlusses sowie für die in seinem Verantwortungsbereich befindlichen Kommunikationseinrichtungen. Für Ausfälle und/oder Fehlfunktionen des Telefonanschlusses, der Kommunikationseinrichtungen oder der Telefonleitungen im Verantwortungsbereich des Kunden ist nicht SMA, sondern ausschließlich der Kunde verantwortlich.
- ❑ Hard- und Software-Anforderungen bezüglich des bauseitigen Computers während des Remote Supports bei Inbetriebnahme:
 - Windows 8 oder höher muss verfügbar sein.
 - Remote-Software muss verfügbar sein. Im Vorgespräch wird sich auf ein gemeinsames Tool geeinigt.
 - Administrationsrechte auf dem verwendeten Laptop müssen vorliegen.
 - Die Hauptsprache des auf dem Laptop verwendeten Windows Betriebssystems muss Deutsch oder Englisch sein.
 - Software, um mit den installierten Wechselrichtern direkt zu kommunizieren.
 - Software, um den installierten netzseitigen Energiezähler zu erreichen und konfigurieren.
- ❑ Während der Inbetriebnahme vor Ort muss ein Installateur anwesend sein, der die „Admin-Rechte“ auf dem Kommunikationsprodukt oder dem Anlagenregler besitzt und die Wechselrichter starten kann.
- ❑ Die für die Anlage schaltberechtigte Person muss während der Inbetriebnahme vor Ort sein.
- ❑ Es muss die Möglichkeit bestehen sämtliche Peripherie (z.B. Fernwirkanlage) während der Konfiguration abzuschalten, um Störungen bzw. Performance Einbrüche zu minimieren.
- ❑ Wenn eine Fernwirkanlage eingesetzt wird, muss sichergestellt sein, dass die Funktionalität dieser Anlage (bezogen auf die Regelbarkeit der Anlage) durch den Netzbetreiber oder das Energieversorgungsunternehmen oder den Direktvermarkter am Tag der Inbetriebnahme geprüft wird.

Servicebedingungen und Zusammenarbeitspflichten

- 1 Absage des vereinbarten Termins für die SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung
Wenn der Kunde den bestätigten Inbetriebnahmetermin später als drei Werktage vor der Inbetriebnahme absagt, werden die folgenden Kosten in Rechnung gestellt:
 - 2 Werktage vorher: 50 % eines Personentags
 - 1 Werktag vorher: 80 % eines Personentags

Disclaimer

- 1 SMA ist nicht für Fehlfunktionen des Systems und Folgeschäden (Beschädigung am Netz, Trafostation oder sonstiger Peripherie) verantwortlich, die während des Remote Supports bei Inbetriebnahme und/oder nicht bestimmungsgemäßen Betrieb auftreten.
- 2 Für die Erstellung und Implementierung seiner eigenen Sicherheitsrichtlinien ist der Kunde selbst verantwortlich. SMA ist nicht für die Sicherheit der Techniker des Kunden verantwortlich, während diese an SMA Produkten und Geräten arbeiten. Der Kunde ist verpflichtet, alle internationalen und nationalen Normen bezüglich der elektrischen Anlage und der Sicherheit zu erfüllen.

Gültigkeitsbereich

Die angegebenen Informationen sind unverbindlich und dienen ausschließlich zur Veranschaulichung. Der SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung wird nur gültig, wenn der potenzielle Kunde eine Bestellung aufgibt.

Art und Anwendung der Serviceprodukte

- ☐ Das Serviceprodukt SV-050-01-10001410 „SMA Remote Inbetriebnahme-Unterstützung für gewerbliche Systeme“ stellt eine Basisdienstleistung incl. eines Vorgespräche dar.
- ☐ Wenn im Vorgespräch ein höherer Aufwand gesehen wird, können weitere Stunden gebucht werden. Diese werden nach der Dienstleistung „SV-1-900-030001 Stundensatz Techniker R&C“ aufwandsgebunden abgerechnet.